

# **Modulhandbuch**

## **Studiengang: Wirtschaftspsychologie (M.A.)**

Stand: 01.08.2020

---

## Modulhandbuch

---

### Präambel:

Der Studiengang Wirtschaftspsychologie wurde entwickelt, um Fach- und Führungskräfte auf die zukünftigen Herausforderungen in der Personal- und Führungsarbeit vorzubereiten. In einer Arbeitswelt, die sich fortwährend weiterentwickelt, steht auch in Zukunft der Mensch im Mittelpunkt.

Aktuelle Mega-Trends wie beispielsweise die Wandlung hin zu einer Wissensgesellschaft, Digitalisierung, Individualisierung und Globalisierung haben einen großen Einfluss auf die Gesellschaft sowie die Unternehmen. Die Arbeitswelt der Zukunft mit komplexen und flexiblen Unternehmensstrukturen stellt hohe Erwartungen an Mitarbeiter, Führungskräfte und vor allem auch an die Personalabteilung. Die Fragen welche Kompetenzen in Zukunft relevant sind, wie Talente in einem globalen Markt gewonnen und gebunden werden können und inwieweit die Digitalisierung einen Einfluss auf die Gestaltung von Arbeit und Mitarbeiterführung nimmt - sind Fragen, deren Beantwortung zum kritischen Wettbewerbsfaktor der Zukunft werden.

Teilnehmer des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Wirtschaftspsychologie erhalten einen Einblick in verschiedene Felder der Wirtschaftspsychologie, wobei ein Gleichgewicht zwischen theoretischen Grundlagen und anwendungsorientiertem Wissen hergestellt wird. Erfahrene Dozenten aus Wissenschaft und Wirtschaft begleiten die Teilnehmer durch das Studium. Flankiert wird das Studium durch drei Methoden-Module, die den (Wieder-)Einstieg in das wissenschaftliche Arbeiten und die Weiterentwicklung dieser Fähigkeiten erleichtern.

Kempten im März 2020

Prof. Dr. Katrin Winkler

Studiengangsleiterin

# Modulhandbuch

---

## Inhalt

<b>1.</b>	<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM BERUFSBEGLEITENDEN MASTERSTUDIENGANG</b>	
	<b>WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE.....</b>	<b>1</b>
1.1	ZIEL DES STUDIENGANGS.....	1
1.2	AUFBAU DES BERUFSBEGLEITENDEN MASTERSTUDIENGANGS WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE / CURRICULUM .....	3
<b>2.</b>	<b>MODULBESCHREIBUNGEN .....</b>	<b>5</b>
	MODUL WP101: GRUNDLAGEN DER WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE .....	5
	MODUL WP102: TALENT- & PERSONALENTWICKLUNG .....	8
	MODUL WP103: GESPRÄCHSFÜHRUNG & KOMMUNIKATIONSPSYCHOLOGIE .....	11
	MODUL WP104: METHODEN I: EINFÜHRUNG IN DAS WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN .....	15
	MODUL WP201: EIGNUNGSDIAGNOSTIK UND PERSONALAUSWAHL .....	18
	MODUL WP202: PSYCHOLOGIE DER ARBEITSGESTALTUNG.....	22
	MODUL WP203: MARKT- UND WERBEPYCHOLOGIE .....	26
	MODUL WP204: INTERKULTURELLE PSYCHOLOGIE .....	29
	MODUL WP301: ORGANISATIONSENTWICKLUNG UND CHANGE MANAGEMENT .....	33
	MODUL WP302: PSYCHOLOGIE DER MITARBEITERFÜHRUNG.....	36
	MODUL WP303: BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN – UNDERSTANDING BUSINESS .....	39
	MODUL WP304: METHODEN II: EMPIRISCHE FORSCHUNGSMETHODEN .....	42
	MODUL WP401: PSYCHOLOGIE DER MITARBEITER- UND TEAMENTWICKLUNG.....	45
	MODUL WP402: WISSENSMANAGEMENT UND METHODEN II: MASTERKOLLEG.....	48
	MODUL WP501: MASTERARBEIT UND MASTERKOLLOQUIUM .....	52

# 1. Allgemeine Informationen zum berufsbegleitenden Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie

## 1.1 Ziel des Studiengangs

Kompetenzfelder
<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b></p> <p>Absolventinnen und Absolventen...</p> <ul style="list-style-type: none"><li>...sind in der Lage Besonderheiten, Grenzen, Terminologien und Perspektiven/Lehrmeinungen im Fachgebiet Wirtschaftspsychologie zu definieren und zu interpretieren;</li><li>...verfügen über ein breites, detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens im Bereich der Wirtschaftspsychologie;</li><li>...integrieren bestehendes und neu erworbenes Wissen in komplexen Zusammenhängen, auch auf der Grundlage begrenzter Informationen;</li><li>...eignen sich selbstständig neues Wissen im Bereich der Wirtschaftspsychologie an und entwickeln daraus neue Fähigkeiten.</li></ul>
<p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b></p> <p>Absolventinnen und Absolventen...</p> <ul style="list-style-type: none"><li>...lösen, unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Methoden, praxisrelevante und wissenschaftliche Probleme:</li><li>...wenden ihr erworbenes Wissen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unvertrauten Situationen an;</li><li>...entwickeln, basierend auf ihrem Wissensstand, eigene Ideen zur praktischen Anwendung und setzen diese um;</li><li>...gewährleisten durch konstruktives und konzeptionelles Handeln die Durchführung von situationsadäquaten Lösungsprozessen;</li><li>...reflektieren neue Themen und aktuelle Trends aus dem Fachgebiet der Wirtschaftspsychologie kritisch und leiten daraus konkrete Handlungsfelder für die Praxis ab.</li></ul>

### **(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:**

Absolventinnen und Absolventen...

- ...entwerfen Forschungsfragen;
- ...wählen konkrete Wege der Operationalisierung von Forschung und begründen diese;
- ...wählen Forschungsmethoden aus und begründen diese Auswahl;
- ...erläutern Forschungsergebnisse und interpretieren diese kritisch;
- ...tauschen sich sach- und fachbezogen mit Vertreterinnen und Vertretern unterschiedlicher akademischer und nichtakademischer Handlungsfelder über alternative, theoretisch begründbare Problemlösungen aus;
- ...treffen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen und reflektieren mögliche Folgen kritisch.

### **(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:**

Absolventinnen und Absolventen...

- ...identifizieren und reflektieren ihre Präferenzen, Stärken und Entwicklungsbereiche basierend auf verschiedenen Assessment Methoden und erarbeiten konkrete Handlungsfelder und Ansätze zur Entwicklung ihrer Persönlichkeit individuell und im Austausch mit Peers und Dozenten;
- ...schätzen die eigenen Fähigkeiten ein, nutzen sachbezogene Gestaltungs- und Entscheidungsfreiheiten autonom und entwickeln diese unter Anleitung weiter;
- ...entwickeln ein berufliches Selbstbild, das sich an Zielen und Standards professionellen Handelns sowohl in der Wissenschaft als auch in den Berufsfeldern außerhalb der Wissenschaft orientiert;
- ...begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen und reflektieren es hinsichtlich alternativer Vorgehensweisen;
- ...binden Beteiligte unter der Berücksichtigung der jeweiligen Gruppensituation zielorientiert in Aufgabenstellungen ein und entwickeln ihre Persönlichkeit im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit anderen weiter;
- ...erkennen Konfliktpotentiale in der Zusammenarbeit mit Anderen und reflektieren diese vor dem Hintergrund situationsübergreifender Bedingungen und entwickeln ihre Persönlichkeit im Hinblick auf den Umgang mit Konflikten weiter;
- ...erkennen situationsadäquat und situationsübergreifend Rahmenbedingungen beruflichen Handelns und reflektieren Entscheidungen verantwortungsethisch;
- ...reflektieren ihr berufliches Handeln in Bezug auf gesellschaftliche Erwartungen und Folgen kritisch und entwickeln ihr berufliches Handeln weiter.

## Modulhandbuch

### 1.2 Aufbau des berufsbegleitenden Masterstudiengangs

#### Wirtschaftspsychologie / Curriculum

1. Semester											
Modul Nr.	Modul	ECTS-Leistungspunkte in Semester					Workload		Veranstaltungsform z.B. Vorlesung, Seminar	Prüfungsleistung des Moduls (Dauer in Min) und Prüfungsform	Gewicht für Gesamtnote
		1.	2.	3.	4.	5.	Stunden Präsenz- und Onlineveranstaltungen	Stunden Selbststudium			
WP101	Grundlagen der Wirtschaftspsychologie	5					50	75	SU / EL	schriftl. Prüfung (90 Min.)	5 / 90
WP102	Talent- & Personalentwicklung	5					50	75	SU / EL/ PrA	schriftl. Prüfung (90 Min.)	5 / 90
WP103	Gesprächsführung & Kommunikationspsychologie	5					50	75	SU / EL	Präsentation (15-45 Min.)	5 / 90
WP104	Methoden I: Einführung in wissenschaftliches Arbeiten	5					50	75	SU / EL	Seminararbeit (mind. 20 Seiten)	5 / 90
2. Semester											
Modul Nr.	Modul	ECTS-Leistungspunkte in Semester					Workload		Veranstaltungsform z.B. Vorlesung, Seminar	Prüfungsleistung des Moduls (Dauer in Min) und Prüfungsform	Gewicht für Gesamtnote
		1.	2.	3.	4.	5.	Stunden Präsenz- und Onlineveranstaltungen	Stunden Selbststudium			
WP201	Eignungsdiagnostik und Personalauswahl		5				50	75	SU / EL	schriftl. Prüfung (90 Min.)	5 / 90
WP202	Psychologie der Arbeitsgestaltung		5				50	75	SU / EL	schriftl. Prüfung (90 Min.)	5 / 90
WP203	Markt- und Werbepsychologie		5				50	75	SU / EL	Präsentation (15-45 Min.)	5 / 90
WP204	Interkulturelle Psychologie		5				50	75	SU / EL	Seminararbeit (mind. 20 Seiten)	5 / 90
3. Semester											
Modul Nr.	Modul	ECTS-Leistungspunkte in Semester					Workload		Veranstaltungsform z.B. Vorlesung, Seminar	Prüfungsleistung des Moduls (Dauer in Min) und Prüfungsform	Gewicht für Gesamtnote
		1.	2.	3.	4.	5.	Stunden Präsenz- und Onlineveranstaltungen	Stunden Selbststudium			
WP301	Organisationsentwicklung & Change Management			5			50	75	SU / EL/ PrA	schriftl. Prüfung (90 Min.)	5 / 90

## Modulhandbuch

<b>WP302</b>	Psychologie der Mitarbeiterführung			5			50	75	SU / EL/ PrA	Präsentation	5 / 90
<b>WP303</b>	Betriebswirtschaftliche Grundlagen – Understanding Business			5			50	75	SU / EL	schriftl. Prüfung (90 Min.)	5 / 90
<b>WP304</b>	Methoden II: Empirische Forschungsmethoden			5			30	95	SU / EL/ PrA	Seminararbeit (mind. 20 Seiten)	5 / 90
<b>4. Semester</b>											
Modul Nr.	Modul	ECTS-Leistungspunkte in Semester					Workload		Veranstaltungsform z.B. Vorlesung, Seminar	Prüfungsleistung des Moduls (Dauer in Min) und Prüfungsform	Gewicht für Gesamtnote
		1.	2.	3.	4.	5.	Stunden Präsenz- und Onlineveranstaltungen	Stunden Selbststudium			
<b>WP401</b>	Psychologie der Mitarbeiter- und Teamentwicklung				5		50	75	SU / EL	schriftl. Prüfung (90 Min.)	5 / 90
<b>WP402</b>	Wissensmanagement und Methoden III: Masterkolleg				5		60	65	SU / EL	Seminararbeit und Präsentation	5 / 90
<b>5. Semester</b>											
Modul Nr.	Modul	ECTS-Leistungspunkte in Semester					Workload		Veranstaltungsform z.B. Vorlesung, Seminar	Prüfungsleistung des Moduls (Dauer in Min) und Prüfungsform	Gewicht für Gesamtnote
		1.	2.	3.	4.	5.	Stunden Präsenz- und Onlineveranstaltungen	Stunden Selbststudium			
<b>WP501</b>	Masterarbeit und Masterkolloquium					20	10	490	MA	Masterarbeit und Präsentation	20 / 90
<b>Summe</b>											
		ECTS-Leistungspunkte in Semester					Workload				
		1.	2.	3.	4.	5.	Stunden Präsenz- und Onlineveranstaltungen	Stunden Selbststudium			
		<b>20</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>700</b>	<b>1.550</b>			

EL: Online-Kurs / E-Learning  
 SU: Interaktives Seminar  
 PrA: Projektarbeit  
 MA: Masterarbeit

## 2. Modulbeschreibungen

### Modul WP101: Grundlagen der Wirtschaftspsychologie

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Grundlagen der Wirtschaftspsychologie (WP101)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Katrin Winkler
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Grundlagen der Wirtschaftspsychologie (WP101)
Lehrende	Prof. Dr. Katrin Winkler, Prof. Dr. Heinz Mandl
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Gastvorträge, Online-Kurs, Web-Live-Session
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der interaktiven Seminare: 15 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 51 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 36,5 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	1. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr



## Modulhandbuch

Geplante Gruppengröße	15 bis 30
<b>Beschreibung der Lehrveranstaltung</b>	
Lernziele Die Studierenden ...	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b></p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis für die Relevanz wirtschaftspsychologischer Fragestellungen</p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis ausgewählter Themenbereiche der Wirtschaftspsychologie</p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis ausgewählter psychologischer Grundlagen</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b></p> <p>...lösen, unter Berücksichtigung der vertieften Themenbereiche der Grundlagen der Wirtschaftspsychologie, praxisrelevante Problemstellungen</p> <p>...lösen, unter Berücksichtigung der erlernten psychologischen Grundlagen, praxisrelevante Problemstellungen</p>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Trends und aktuelle Relevanz wirtschaftspsychologischer Fragestellungen</li> <li>▪ Lernpsychologische Theorien und Lernen in der Praxis</li> <li>▪ Grundlegende Psychologische Konzepte (Gehirn und Nervensystem, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Bewusstsein, Kontrolle, Urteilen, Entscheiden, Problemlösen, Motivation und Emotionen)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.

## Modulhandbuch

<p>Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:</p>	<p>Vertiefende Literatur wird zu den einzelnen Themenbereichen in Moodle bereitgestellt.</p> <p>Betsch, T.; Funke, J.; Plessner, H. (2011): Denken – Urteilen, Entscheiden, Problemlösen, Berlin/Heidelberg</p> <p>Birbaumer, N.-P., Schmidt, R. F. (2006): Biologische Psychologie. 6. Auflage, Heidelberg</p> <p>Charta der Vielfalt (2016): Factbook Diversity. Abgerufen von <a href="http://www.charta-der-vielfalt.de/fileadmin/user_upload/beispieldateien/Downloads/Factbook_Diversity_2016_barrierefrei.pdf">http://www.charta-der-vielfalt.de/fileadmin/user_upload/beispieldateien/ Downloads/Factbook_Diversity_2016_barrierefrei.pdf</a></p> <p>Dijksterhuis, Ap (2007): Das Kluge Unbewusste (The smart unconscious), Stuttgart</p> <p>Gerrig, R. J. (2015). Psychologie. 20. Auflage, Hallbergmoos</p> <p>Hoffmann, J.; Engelkamp, J. (2017): Lern- und Gedächtnispsychologie. 2. überarb. Auflage, Berlin/Heidelberg</p> <p>Otto, J. H.; Euler, H. A.; Mandl, H. (Hrsg., 2010): Emotionspsychologie – Ein Handbuch, Weinheim</p> <p>Pollmann, S. (2008): Allgemeine Psychologie. München: Ernst Reinhardt Verlag.</p> <p>Schirmer, Uwe; Woydt, Sabine (2016): Mitarbeiterführung, 3. Auflage, Wiesbaden</p>
<p>Empfohlene zusätzliche Literatur:</p>	<p>Wechselnde Literaturempfehlungen im Online-Kurs</p>
<p><b>Prüfungsmodalitäten</b></p>	
<p>Art und Umfang der Prüfung</p>	<p>Schriftliche Prüfung, benotet 90 Minuten</p>
<p>Zeitpunkt der Prüfung</p>	<p>In der Präsenz-Veranstaltung des nachfolgenden Moduls WP102</p>
<p><b>Benotung</b></p>	
<p>Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote</p>	<p>5 / 90</p>

## Modulhandbuch

### Modul WP102: Talent- & Personalentwicklung

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Talent- & Personalentwicklung (WP102)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Katrin Winkler
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Talent- & Personalentwicklung (WP102)
Lehrende	Prof. Dr. Katrin Winkler, Polona Rezek
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Std.</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 45 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 42,5 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Std.</li> </ul>
Semester	1. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

## Modulhandbuch

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verfügen über ein tiefes Verständnis für die theoretischen Grundlagen des Talentmanagements und der Personalentwicklung</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...lösen, unter Berücksichtigung der erlernten Methoden des Talentmanagements, praxisrelevante Problemstellungen</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b> ...führen Talentmanagement Methoden in der Praxis durch und können diese in Unternehmen implementieren</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b> ...reflektieren ihre eigenen Kompetenzen als Coach in der Praxis</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen des Talentmanagements (Was ist ein Talent? Was ist Talentmanagement?)</li> <li>▪ Modelle und Elemente des Talentmanagements</li> <li>▪ Talentidentifikation</li> <li>▪ Mitarbeiterbeurteilung</li> <li>▪ Nachfolgeplanung</li> <li>▪ Strategische Mitarbeiterentwicklung</li> <li>▪ Rolle der Führungskraft im Talentmanagement</li> <li>▪ Instrumente des Talentmanagements (z.B. Development Center)</li> </ul>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Keine</p>

## Modulhandbuch

Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Steinweg, S. (2009): Systematisches Talent Management - Kompetenzen strategisch einsetzen, Stuttgart
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<p>Vertiefende Literatur wird zu den einzelnen Themenbereichen in Moodle bereitgestellt.</p> <p>Blickle, G. (2001): Leistungsbeurteilung. In: Nerdinger, F. &amp; Blickle, G. &amp; Schaper, N. (Hrsg.): Arbeits- und Organisationspsychologie, Heidelberg</p> <p>Csikszentmihalyi, M, Aebli, H. &amp; Aeschbacher, U. (2008): Das Flow-Erlebnis: Jenseits von Angst und Langeweile: im Tun aufgehen, Stuttgart</p> <p>Jochmann, W., &amp; Gechter, S. (Hrsg., 2007): Strategisches Kompetenzmanagement, Berlin</p> <p>Meifert, M. (Hrsg., 2010): Strategische Personalentwicklung – Ein Programm in acht Etappen, 2. Auflage, Heidelberg</p> <p>Malik, F. (2015): Führen, leisten, leben: Wirksames Management für eine neue Zeit, Frankfurt/Main</p> <p>Von Rosenstiel, L., Lang-von Wins, T. (2000): Perspektiven der Potentialbeurteilung, Göttingen</p>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftliche Prüfung, benotet 90 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	In der Präsenzveranstaltung des nachfolgenden Moduls WP103
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP103: Gesprächsführung & Kommunikationspsychologie

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie ( M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Gesprächsführung & Kommunikationspsychologie (WP103)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Arthur Kolb
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Gesprächsführung & Kommunikationspsychologie (WP103)
Lehrende	Prof. Dr. Arthur Kolb, Gabi Beitinger
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 42,5 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 45 Stunden</li> </ul>
	Gesamt: 125 Stunden
Semester	1. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b>            ...verfügen über ein vertieftes Verständnis von Kommunikation (individuelle, kollektive und organisationale Kommunikation)            ...verfügen über ein vertieftes Verständnis von personellen und organisationalen Theorien und Ansätze der Kommunikation            ...verfügen über ein vertieftes Verständnis von rezeptiven und produktiven Komponenten der sprachlichen Kommunikation</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b>            ...erkennen durch richtiges Zuhören Wünsche und Bedürfnisse des Gesprächspartners            ...können mit Missverständnissen, Widerständen und Konflikten umgehen            ...können das erworbene Wissen über individuelle, kollektive und organisationale Kommunikation sowie rezeptiven und produktiven Komponenten der sprachlichen Kommunikation anwenden</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b>            ...können grundlegende Theorien der Kommunikation einordnen und im Praxiskontext anwenden</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b>            ...entwickeln Strategien zur emotionalen Selbststeuerung            ...entwickeln Konfliktbewältigungsstrategien: Fähigkeit zur Konfliktbehandlung und –management</p>

## Modulhandbuch

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kommunikationsgrundlagen und -modelle</li> <li>▪ Kommunikation in Organisationen</li> <li>▪ Individual- und Massenkommunikation</li> <li>▪ Computervermittelte Kommunikation</li> <li>▪ Partnerorientierte Gesprächsführungstechniken</li> <li>▪ Gesprächsanalyse</li> <li>▪ Selbsterfahrungsorientierte Übungen: Fähigkeit zur Selbstkritik und Selbstreflexion in kommunikativen Situationen</li> <li>▪ Vermittlung der Basisvariablen von Rogers in Theorie und Praxis: Akzeptanz, Kongruenz und Empathie</li> <li>▪ Selbst- und Fremdwahrnehmung</li> <li>▪ Diagnose, Prävention und Behebung von Kommunikationsstörungen</li> <li>▪ Unterstützung von Menschen und Systemen in verschiedensten Situationen</li> <li>▪ Konflikte</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module
Empfohlene zusätzliche Literatur:	Vertiefende Literatur wird zu den einzelnen Themenbereichen in Moodle bereitgestellt.



## Modulhandbuch

---

<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Präsentation, benotet 15 – 45 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	In der entsprechenden Präsenzveranstaltung
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP104: Methoden I: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Methoden I: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (WP104)
Modulverantwortlicher	Dr. Sandra Niedermeier
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Methoden I: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (WP104)
Lehrende	Dr. Claudia Müller-Kreiner, Dr. Sandra Niedermeier
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 45 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 42,5 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	1. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

## Modulhandbuch

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verstehen grundlegend wissenschaftliches Arbeiten ...wissen über die Themen Wissenschaftlichkeit und wissenschaftliches Arbeiten Bescheid ...verfügen über ein Verständnis wissenschaftlichen Arbeitens über die genannten Inhalte durch Selbsterarbeitung und Präsentation vor KommilitonInnen</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...können die genannten Inhalte auf eigene Forschungs-ideen anwenden und in einem Exposé darstellen ...entwickeln Instrumente zur Datenerhebung</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b> ...erstellen ein Exposé zu einem selbstgewählten Forschungsthema sowie ein entsprechendes Instrument, welches in den jeweiligen Unternehmen praxisnah eingesetzt werden soll</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>▪ Wissenschaftstheoretische Grundkenntnisse</li> <li>▪ Grundlegender Ablauf eines empirischen Forschungsprozesses</li> <li>▪ Theorie zu qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden</li> </ul>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Keine</p>
<p>Verknüpfung zu anderen Modulen</p>	<p>Grundlage für Methoden II Empirische Forschungsmethoden (WP304)</p>

## Modulhandbuch

Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module
Empfohlene zusätzliche Literatur:	Keine
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Seminararbeit, benotet Mind. 20 Seiten
Zeitpunkt der Prüfung	In der Präsenzphase des nachfolgenden Moduls WP103
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP201: Eignungsdiagnostik und Personalauswahl

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Eignungsdiagnostik und Personalauswahl (WP201)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Erika Regnet
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Eignungsdiagnostik und Personalauswahl (WP201)
Lehrende	Prof. Dr. Erika Regnet
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 43 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 44,5 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	2. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen
Beschreibung der Lehrveranstaltung	

<p>Lernziele</p> <p>Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b></p> <p>...verfügen über ein vertieftes Verständnis für geeignete und moderne Verfahren der Personalauswahl</p> <p>...verstehen die rechtlichen Grundlagen und die Mitwirkungsrechte des Betriebsrats im Personalauswahlprozess</p> <p>...verstehen die zentralen Verfahren zur Personalbeurteilung</p> <p>...haben ein vertieftes Verständnis für den wissenschaftlichen „State of the art“ der Personaldiagnostik</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b></p> <p>...analysieren Problemstellungen aus der Praxis und erarbeiten Lösungsansätze</p> <p>...vergleichen und hinterfragen traditionelle und moderne Instrumente und die ermittelten Ergebnisse</p> <p>...können einen Stellenbesetzungsprozess erfolgreich und wissenschaftlich fundiert gestalten</p> <p>...sind in der Lage, verschiedene testtheoretische Verfahren kritisch zu vergleichen und hinsichtlich ihres Eignungsgrades für konkrete Auswahl-situationen zu hinterfragen und zu bewerten.</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b></p> <p>...können Verfahren zur Personalauswahl evaluieren und bei Bedarf verbessern</p> <p>...haben die Kompetenz, praktikable Auswahlverfahren zu konzipieren, zu implementieren und zu evaluieren</p> <p>...können Personalentscheidungen analysieren, kritisch hinterfragen und nach Einhaltung professioneller Standards bewerten</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität</b></p>
--	--

## Modulhandbuch

	<p>...agieren verantwortlich und professionell mit internen wie externen Bewerbern</p> <p>...verstehen ihre Bedeutung für Karriereentscheidungen und Berufswege der Fach-und Führungskräfte</p> <p>...verfügen über Argumentationskompetenz gegenüber Management und Betriebsrat</p>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anforderungsprofil</li> <li>▪ Erwartungen der Bewerber versus Anforderungen der Stelle</li> <li>▪ Methoden der Personalvorauswahl</li> <li>▪ Methoden der Personalauswahl</li> <li>▪ Vorgehen bei externer und interner Stellenbesetzung</li> <li>▪ Personalbeurteilung</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rosenstiel, L.v., Regnet, E., Domsch, M. (Hrsg.) (2020). Führung von Mitarbeitern. Handbuch für erfolgreiches Personalmanagement. Stuttgart, 8. Auflage. Kapitel 1.4, 1.5, 2.3, 3.1, 7.2, 7.6</li> <li>▪ Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module</li> </ul>
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sarges, W. (2013). Managementdiagnostik. 4. Auflage, Göttingen. (Beiträge in den Kapiteln 4 und 5).</li> <li>▪ Schuler, H. &amp; Mussel, P. (2016). Einstellungsinterviews vorbereiten und durchführen. Göttingen.</li> </ul>

## Modulhandbuch

	<p>Aktuelle Studien, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ König, W. et al. (jährlich). Recruiting Trends. Frankfurt a. Main</li> <li>▪ Absolventenbarometer (jährlich)</li> <li>▪ Bewerbungstrends (jährlich)</li> <li>▪ Studien Arbeitgeberattraktivität (eigene und fremde)</li> <li>▪ Europaweite Analysen, z.T. bezogen auf verschiedene Studiengänge</li> </ul>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftliche Prüfung, benotet 90 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	In der entsprechenden Präsenzphase
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90



## Modulhandbuch

### Modul WP202: Psychologie der Arbeitsgestaltung

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Psychologie der Arbeitsgestaltung (WP202)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Andreas Müller
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Psychologie der Arbeitsgestaltung (WP202)
Lehrende	Prof. Dr. Andreas Müller
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 42,5 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 45 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	2. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen
Beschreibung der Lehrveranstaltung	

## Modulhandbuch

<p>Lernziele</p> <p>Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b></p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis für die Fragestellungen der Arbeits- und Organisationspsychologie, ihrer Methoden und Anwendungsfelder sowie Einordnungsfähigkeiten der Unterthemen</p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis und Beurteilung ausgewählter Konzepte zur Gruppenarbeit, Führung und Organisation</p> <p>...verstehen die Kriterien humaner Arbeit und kennen entsprechende Analyse- und Bewertungsverfahren</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b></p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis und Anwendung ausgewählter Analyse- und Bewertungsmethoden der humanen Arbeitsgestaltung und Übertragung auf praktische Anwendungsfälle</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b></p> <p>...verstehen den arbeits- und organisations-psychologischen Gegenstandsbereich und können die damit verbundenen Fragestellungen und Themen einordnen</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b></p> <p>...verfügen über Kenntnis und Anwendungsfähigkeit der Konzepte lern- und kompetenzförderlicher Arbeit sowie der Arbeitsmotivation und -zufriedenheit, kennen Gestaltungsansätze und können diese gegenüber Dritten argumentativ vertreten</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie</li> <li>▪ Veränderung der Arbeitswelt im Zeitalter von Industrie 4.0</li> <li>▪ Arbeitstätigkeit, Paradigmen der Arbeitsgestaltung, Arbeitsanalyse</li> </ul>

## Modulhandbuch

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Arbeitszufriedenheit und Arbeitsmotivation</li> <li>▪ Arbeit, Gesundheitsförderung und Beschäftigungsfähigkeit</li> <li>▪ Lern- und kompetenzorientierte Arbeitsgestaltung</li> <li>▪ Gruppenarbeit, Management und Führung aus arbeitspsychologischer Sicht</li> <li>▪ Organisationsdiagnose und -entwicklung / Veränderungen in Organisationen</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schüpbach, Heinz (2013): Arbeits- und Organisationspsychologie. München, Stuttgart: Reinhardt; UTB.</li> <li>▪ Kauffeld, Simone (2014): Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie für Bachelor. Mit 36 Tabellen. 2. Aufl. Berlin: Springer.</li> <li>▪ Nerdinger, Friedemann W.; Blickle, Gerhard; Schaper, Niclas (2014): Arbeits- und Organisationspsychologie. 3., vollst. überarb. Aufl. Berlin: Springer.</li> <li>▪ Walter-Busch, Emil (2008): Arbeits- und Organisationspsychologie im Überblick. Wien: UTB.</li> <li>▪ Weitere Literaturempfehlungen folgen in der Veranstaltung.</li> </ul>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	

## Modulhandbuch

---

Art und Umfang der Prüfung	Schriftliche Prüfung, benotet 90 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	In der entsprechenden Präsenzphase
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP203: Markt- und Werbepsychologie

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Markt- und Werbepsychologie (WP203)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Christian Blümelhuber
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Markt- und Werbepsychologie (WP203)
Lehrende	Prof. Dr. Christian Blümelhuber
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 45,5 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 42 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	2. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen
Beschreibung der Lehrveranstaltung	

## Modulhandbuch

<p>Lernziele</p> <p>Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b></p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis des Bereiches Marketing, den zentralen Herausforderungen, Strategien, Aufgaben und Ressourcen sowie Performanz aus der Perspektive der Psychologie.</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b></p> <p>...verfügen über ein tiefes Verständnis der zentralen Theorien, Konzepte und Tools und können diese im Praxiskontext souverän anwenden.</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b></p> <p>...entwickeln ein (praxisorientiertes oder Theorie vermittelndes) Spiel unter Beachtung der Realitäten einer digital dominierten Logik, hypermoderner Individuen und Gemeinschaften sowie den Realitäten eines neuen Markt- und Werbe- Kapitalismus</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Psychologische Fundierung des Marketings und Managements, insbesondere: Marke, Innovation, Beziehungen (ausgehend von der sog. Customer Equity-Theorie)</li> <li>▪ Die Kunst (und Ethik) der Beeinflussung und Überzeugung. Influencing / Influencer im Zeitalter einer digital dominanten Logik,</li> <li>▪ Forschungs- und Strategie-Tools (vom IAT über Spiele bis hin zur digital Customer Journey); Gruppenarbeit, Management und Führung aus markt- und organisationspsychologischer Sicht</li> <li>▪ Zusammenspiel Individuum - Markt - Organisation: Organisationsdiagnose und -entwicklung / Veränderungen in Organisationen / der Mensch als Mitarbeiter <u>und</u> Kunde <u>und</u> Influencer.</li> </ul>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Keine</p>

## Modulhandbuch

Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Antonella Caru und Bernard Cova: revisiting consumption experience, in: Marketing Theory, 2/2003, pp 267-286.</li> <li>▪ Roland Rust et al.: Return on Marketing, in: Journal of Marketing, Jan 2004, pp 109-127.</li> </ul>
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Chris Allen et al.: Brands and Their Meaning Makers, in: Handbook of Consumer Psychology, ed by Curtis Haugtvedt et al. Taylor &amp; Francis. 2008, pp. 781-822.</li> <li>▪ Luc Boltanski und Arnauld Esquerre: Bereicherung, Suhrkamp. 2018.</li> <li>▪ Robert Cialdini: Influence. The Psychology of Persuasion, Harper Collins. 2011.</li> <li>▪ Peter Neumann: Handbuch der Markt- Und Werbe-psychologie, Verlag Hans Huber, 2013.</li> <li>▪ Gerald Zaltman: How Customers Think. Harvard Business Review Press. 2003.</li> <li>▪ Aktuelle Literatur (Aufsätze, Journals)</li> </ul>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Präsentation und Dokumentation, benotet 15 – 45 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	In der entsprechenden Präsenzphase
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP204: Interkulturelle Psychologie

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Interkulturelle Psychologie (WP204)
Modulverantwortlicher	Dr. Claudia Müller-Kreiner
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Interkulturelle Psychologie (WP204)
Lehrende	Dr. Claudia Müller-Kreiner / Kathrin Krause-Harder
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 46 Stunden</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 41,5 Stunden</li> </ul>
	Gesamt: 125 Stunden
Semester	2. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen



Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...sind in der Lage Terminologien und Lehrmeinungen im Fachgebiet Interkulturelle Psychologie zu interpretieren ...verfügen über ein breites Verständnis einschlägiger Kulturmodelle ...erwerben vertiefte Kenntnisse in der Gestaltung und Umsetzung von interkulturellen Trainingsprogramme</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...können die erlernten Kompetenzen im interkulturellen Management anwenden und umsetzen ...verfügen über ein tieferes Verständnis für die verbalen und nonverbalen Signale anderer Kulturen zur Umsetzung einer erfolgreichen interkulturellen Kommunikation ...entwickeln, basierend auf ihrem Wissensstand, eigene Ideen zur Anwendung in interkulturellen Begegnungen</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b> ...entwickeln ein Bewusstsein für die eigene kulturelle Prägung, das eigene Wertesystem und kulturelle Voreingenommenheit ...entwickeln die Fähigkeit, auf Menschen anderer Kulturen einzugehen, deren kulturelle Bedingungen und Einflussfaktoren wahrzunehmen, zu respektieren und sie im Arbeitsprozess produktiv zu nutzen ...erkennen Konfliktpotentiale in der Zusammenarbeit mit anderen Kulturen und reflektieren mögliche Handlungsalternativen und Lösungen von Konflikten</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen der Interkulturellen Psychologie</li> <li>▪ Theoretische Grundlagen interkultureller Kulturkonzepte und Modelle</li> </ul>

## Modulhandbuch

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Interkulturelle Kommunikation</li> <li>▪ Interkulturelles Konfliktmanagement</li> <li>▪ Interkulturelles Management</li> <li>▪ Interkulturelle Personalauswahl</li> <li>▪ Interkulturelle Führung</li> <li>▪ Interkulturelle Teamarbeit</li> <li>▪ Interkulturelles Training</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Thomas, A. (2016). Interkulturelle Psychologie. Verstehen und Handeln im internationalen Kontext. 1. Auflage, Göttingen.</li> <li>▪ Peterson, B. (2004). Cultural Intelligence. A guide to working with people from other cultures. Boston.</li> <li>▪ Hofstede, G., Hofstede, G.J., Minkov, M. (2017). Lokales Denken, globales Handeln: Interkulturelle Zusammenarbeit und globales Management (dtv Beck Wirtschaftsberater). 6. Auflage.</li> </ul>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Seminararbeit, benotet Mind. 20 Seiten
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls

## Modulhandbuch

---

Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP301: Organisationsentwicklung und Change Management

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Organisationsentwicklung und Change Management (WP301)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Katrin Winkler
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Organisationsentwicklung und Change Management (WP301)
Lehrende	Prof. Dr. Katrin Winkler
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 45 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 42,5 Stunden</li> </ul>
	Gesamt: 125 Stunden
Semester	3. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verfügen über ein tiefes Verständnis des aktuellen Standes von Theorie und Praxis zum Thema Change-Management sowie zu zentralen Konzepten sowie Modellen und Methoden  ...verfügen über ein tiefes Verständnis für die Notwendigkeit und Komplexität von Veränderungen sowie für deren Hemmnisse und Barrieren</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...reflektieren die Relevanz sowie Praxistauglichkeit zentraler Modelle und Methoden kritisch</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b> ...erwerben Handlungskompetenz, den Herausforderungen und Spannungsfeldern in Veränderungsprozessen entgegenzuwirken</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen Change Management</li> <li>▪ Modelle des Change Managements</li> <li>▪ Instrumente des Change Managements</li> <li>▪ Umsetzung von Change Projekten</li> <li>▪ Umgang mit Stakeholdern</li> <li>▪ Psychologie der Veränderung</li> <li>▪ Kommunikation in Change Projekten</li> <li>▪ Führung und Change</li> <li>▪ Kompetenzen in Change Prozessen</li> <li>▪ Kulturwandel als Sonderfall von Change Projekten</li> </ul>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Keine</p>

## Modulhandbuch

Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<p>Vertiefende Literatur wird zu den einzelnen Themenbereichen in Moodle bereitgestellt.</p> <p>Greif, S., Runde, B. &amp; Seeberg, I. (2004): Erfolge und Misserfolge beim Change Management. Göttingen: Hogrefe</p> <p>Lauer, T. (2014): Change Management. Grundlagen und Erfolgsfaktoren. Berlin: Springer</p> <p>Stegmaier, R. (2016): Management von Veränderungsprozessen. Göttingen: Hogrefe</p> <p>Vahs, D. (2015): Organisation. Ein Lehr- und Managementbuch. 9. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel</p> <p>Von Rosenstiel et al., Hrsg. (2012): Change Management Praxisfälle. Veränderungsschwerpunkte Organisation, Team, Individuum. Berlin: Springer</p>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftliche Prüfung, benotet 90 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### **Modul WP302: Psychologie der Mitarbeiterführung**

<b>Allgemeine Angaben</b>	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Psychologie der Mitarbeiterführung (WP302)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Katrin Winkler
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Psychologie der Mitarbeiterführung (WP302)
Lehrende	Prof. Dr. Katrin Winkler und diverse Gastreferenten
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 45,5 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 42 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	3. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

## Modulhandbuch

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verfügen über einen Überblick über aktuelle Führungstheorien aus psychologischer Perspektive ...verfügen über ein tiefgreifendes Verständnis theoretischer Grundlagen von Führung ...verstehen den Einfluss der Digitalisierung auf das Thema Führung</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...erlangen die Fähigkeit, Theorien und Modelle zu bewerten und in der Praxis anzuwenden ...entwickeln ein Bewusstsein für Herausforderungen und Spannungsfelder in der Führung, können diese analysieren und ihnen entgegenwirken ...reflektieren aktuelle Trends bezüglich der Relevanz für die Praxis</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über aktuelle Führungstheorien aus psychologischer Perspektive</li> <li>▪ Kompetenzen von Führungskräften, welche bei der Steuerung der immer komplexer werdenden Unternehmenswelten notwendig sind, wie beispielsweise die Komplexität zu reduzieren, motivierende sowie intellektuell stimulierende Arbeitsbedingungen für Mitarbeiter zu schaffen</li> <li>▪ Grundlagen und Methoden der Transaktionalen und Transformationalen Führung</li> <li>▪ Der Einfluss der Digitalisierung auf die Führung</li> </ul>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Keine</p>
<p>Verknüpfung zu anderen Modulen</p>	<p>Keine</p>



## Modulhandbuch

Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<p>Vertiefende Literatur wird zu den einzelnen Themenbereichen in Moodle bereitgestellt.</p> <p>Creusen, U.; Gall, B.; Hackl, O. (2017). Digital Leadership – Führung in Zeiten des digitalen Wandels. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH</p> <p>Malik, F. (2015). Managing Performing Living: Effective Management for a New Era. Frankfurt/New York: Campus</p> <p>Liebermeister, Barbara. (2017). Digital ist egal: Mensch bleibt Mensch - Führung entscheidet. Offenbach: GABAL Verlag</p> <p>Winkler, K. &amp; Bramwell, N. (2020). Connectedness: Leadership for a changing world. Nijlen: Linchpin Publishing</p>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Präsentation, benotet
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP303: Betriebswirtschaftliche Grundlagen – Understanding Business

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Betriebswirtschaftliche Grundlagen – Understanding Business (WP303)
Modulverantwortlicher	Maureen Whitehead-Lausmann, MA, MBA
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Betriebswirtschaftliche Grundlagen – Understanding Business (WP303)
Lehrende	Maureen Whitehead-Lausmann, MA, MBA
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 43,5 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 44 Stunden</li> </ul>
	Gesamt: 125 Stunden
Semester	3. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verfügen über ein tiefes Verständnis für unterschiedliche Geschäftsmodelle und Quellen von Wettbewerbsvorteilen ...verfügen über ein tiefes Verständnis der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Kapitalflussrechnung ...verfügen über ein tiefes Verständnis der Hebel zur Wertschöpfung</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...können die Chancen und Risiken im geschäftlichen Umfeld einschätzen ...können die Forderungen verschiedener Interessensgruppen einschätzen und sie priorisieren ...können die betriebliche Leistung anhand von Kennzahlen einschätzen ...erwerben die Kompetenz zur Beurteilung von Projekten</p> <p><b>(3) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b> ...können ihren Beitrag zum strategischen und finanziellen Erfolg eines Betriebes einschätzen und die Kommunikation mit Experten aus verschiedenen betrieblichen Funktionen verbessern</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Basiskonzepte der Betriebswirtschaftslehre</li> <li>▪ Analyse des geschäftlichen Umfelds</li> <li>▪ Geschäftsmodelle</li> <li>▪ Kenntnis des Prozesses und der Funktionen der betrieblichen Leistungserstellung</li> <li>▪ Betriebswirtschaftliche Kennzahlen verstehen</li> <li>▪ Analyse der Wertschöpfung und der Hebel, die der Steigerung der Wertschöpfung dienen</li> </ul>

## Modulhandbuch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Berman, K. and Knight, J. Financial Intelligence for HR Professionals (2008) Harvard Business Review Press</li> <li>▪ Johnson, G. and Scholes, K (2017) Exploring Strategy. Pearson. Edinburgh. Eleventh edition Part 1 The strategic position</li> </ul>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftliche Prüfung, benotet 90 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### **Modul WP304: Methoden II: Empirische Forschungsmethoden**

<b>Allgemeine Angaben</b>	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Methoden II: Empirische Forschungsmethoden (WP304)
Modulverantwortlicher	Dr. Sandra Niedermeier
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Methoden II: Empirische Forschungsmethoden (WP304)
Lehrende	Dr. Claudia Müller-Kreiner / Dr. Sandra Niedermeier
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 7,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 33,5 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 69 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	3. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen
<b>Beschreibung der Lehrveranstaltung</b>	

## Modulhandbuch

<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verfügen über ein tiefgreifendes Verständnis über die genannten Inhalte durch Selbsterarbeitung und Präsentation vor KommilitonInnen ...wissen, wie Daten erhoben und ausgewertet werden ...verstehen den Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b> ...können die genannten Inhalte an den eigenen Daten, die selbst erhoben wurden, anwenden und berechnen ...entwickeln empirisch interpretierbare Ergebnisse, die in Form einer Forschungsarbeit dargestellt werden</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vollständiger Ablauf eines empirischen Forschungsprozesses</li> <li>▪ Qualitative und quantitative Forschungsmethoden anwenden: Grundgesamtheit, Ergebnisdarstellung, Codierung, Streumaße, Skalenniveau, Abhängigkeit, Signifikanz, t-test und Korrelation</li> </ul>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Teilnahme an Methoden I</p>
<p>Verknüpfung zu anderen Modulen</p>	<p>Methoden I + Masterarbeit</p>
<p>Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen</p>	<p>Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.</p>
<p>Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:</p>	<p>Vorlesungsunterlagen sowie Online-Module</p>
<p>Empfohlene zusätzliche Literatur:</p>	<p>Keine</p>

## Modulhandbuch

---

<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Seminararbeit, benotet Mind. 20 Seiten
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP401: Psychologie der Mitarbeiter- und Teamentwicklung

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Psychologie der Mitarbeiter- und Teamentwicklung (WP401)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Katrin Winkler
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Psychologie der Mitarbeiter- und Teamentwicklung (WP401)
Lehrende	Bernhard Jegan
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Internet Recherche
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 22,5 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 44 Std.</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 43,5 Stunden</li> </ul>
	Gesamt: 125 Stunden
Semester	4. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen



Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b>            ...kennen die Geschichte der Mitarbeiter und Teamentwicklung im Zusammenhang mit der Entwicklung von Organisationen und Prozessen            ...verfügen über ein umfassendes Verständnis von Instrumenten der Personalentwicklung, die am Beispiel einer Reorganisation dargestellt werden            ...verfügen über ein tiefgreifendes Verständnis von Teams: Rollen, Dynamik und Entwicklung von Gruppen            ...sind in der Lage gruppen- und organisationspezifische Konflikte zu erkennen</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b>            ...können Kernelemente der Mitarbeiterentwicklung in der Praxis anwenden            ...können Teamprozesse in Übungen und Selbsterfahrung nachvollziehen</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b>            ...können Gruppenprozesse erkennen und konstruktiv beeinflussen, um unterschiedliche Teams führen zu können            ...können Teamkonflikte moderieren</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Veränderungen der Mitarbeiter- und Teamentwicklung im historischen und künftigen Organisationskontext</li> <li>▪ Instrumente der Personalentwicklung</li> <li>▪ Herausforderungen der Personalentwicklung am Beispiel eines Veränderungsprozesses</li> <li>▪ Verstehen von Teamprozessen: Dynamik, Aufgaben, Rollen und Strukturen</li> <li>▪ Methoden der Teamführung</li> <li>▪ Typische Reibungspunkte: Konfliktpotentiale erkennen und steuern</li> </ul>

## Modulhandbuch

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Konkurrenz und Kooperation zwischen Abteilungen/Einheiten</li> <li>▪ Besonderheiten beim Führen von und Arbeiten in virtuellen und multikulturellen Team</li> <li>▪ Arbeiten in Projektteams mit hoher Leistungstransparenz und Selbstverantwortung (Agile Workgroups)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorbereitende Internetrecherche und Reflexion der Leitfragen
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<p>Wolfgang Krüger: Teams führen, 2015</p> <p>Leading Virtual Teams, Harvard Pocket Mentor, 2010</p> <p>Agiles Management: Harvard Business Manager, 9/2017</p> <p>Harvard Business Review: HBR's 10 Must Reads on Teams. Harvard Business Review Press, 2013.</p> <p>Friedrich Glasl: Selbsthilfe in Konflikten, 2007</p> <p>Jens Weidner: Die Peperoni Strategie, 2011</p>
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftliche Prüfung, benotet 90 Minuten
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### **Modul WP402: Wissensmanagement und Methoden II: Masterkolleg**

<b>Allgemeine Angaben</b>	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Wissensmanagement und Methoden III: Masterkolleg (WP402)
Modulverantwortlicher	Dr. Sandra Niedermeier
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Wissensmanagement und Methoden III: Masterkolleg (WP402)
Lehrende	Dr. Sandra Niedermeier, Dr. Matthias Kaiser
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Übung, Gruppenarbeit, Online-Kurs
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 15 Stunden</li> <li>▪ Online-Phase, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 15 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 47 Stunden</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 48 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 125 Stunden</li> </ul>
Semester	4. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verfügen über ein tiefgreifendes Verständnis über die Grundlagen des Wissensmanagements ...verfügen über ein tiefgreifendes Verständnis über verschiedene Modelle des Wissensmanagements als Basis für deren praktische Anwendung</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...können die theoretischen Konzepte auf reale Praxisfälle anwenden ...erwerben die Fähigkeit zur Anwendung, Einführung und Implementation von Methoden im Unternehmen ...arbeiten kollektiv wissenschaftlich zusammen</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b> ...sind der Lage, ihr bisher erworbenes Wissen anzuwenden, um eine wissenschaftliche Arbeit selbstständig zu erstellen</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b> ...sind in der Lage dazu, wissenschaftliche Inhalte kreativ zu präsentieren</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen und Begriffsbestimmungen – Von der Information zu Wissen</li> <li>▪ Modelle und Konzepte des Wissens- und Informationsmanagements</li> <li>▪ Vom Wissen zum Handeln</li> <li>▪ Werkzeuge des Informations- und Wissensmanagements</li> <li>▪ Implementation von Informations- und Wissensmanagement in Unternehmen – Herausforderungen und Vorgehensweisen</li> </ul>

## Modulhandbuch

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Organisationales zum individuellen Wissensmanagement</li> <li>▪ Rahmen für individuelle Masterarbeit</li> <li>▪ Kollektives wissenschaftliches Arbeiten als Unterstützung und Begleitung im Prozess der Erstellung der Masterarbeit</li> <li>▪ Begleitung durch Online-Angebot (Foren, Videos, Informationen)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen
Empfohlene zusätzliche Literatur:	<p>Vertiefende Literatur wird zu den einzelnen Themenbereichen in Moodle bereitgestellt.</p> <p>North, K. (2011). Wissensorientierte Unternehmensführung: Wertschöpfung durch Wissen. Wiesbaden: Gabler</p> <p>Probst, G., Raub, S. &amp; Romhardt, K. (2010). Wissen managen. Wie Unternehmen ihre wertvollste Ressource optimal nutzen. Wiesbaden: Gabler</p> <p>Reinmann, G., Mandl, H. &amp; Niedermeier S. (2018). Wissensmanagement und Weiterbildung. In: Tippelt, R. &amp; Hippel, v. A. (Hrsg.). Handbuch Erwachsenenbildung/Weiterbildung (6. Aufl.). VS Verlag für Sozialwissenschaften: Wiesbaden.</p> <p>Winkler, K. &amp; Mandl, H. (2012). Wissensmanagement für Projekte. In M. Wastian, I. Braumandl &amp; L. V. Rosenstiel (Hrsg.), Angewandte Psychologie für Projektmanager. ein Praxisbuch für die erfolgreiche Projektleitung (S. 83-95). Heidelberg: Springer</p>

## Modulhandbuch

---

<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Seminararbeit, benotet sowie Präsentation, benotet (15 – 45 Minuten)
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	5 / 90

## Modulhandbuch

### Modul WP501: Masterarbeit und Masterkolloquium

Allgemeine Angaben	
Studiengang	Berufsbegleitender Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie (M.A.)
Modultitel (und ggf. Nr.)	Masterarbeit und Masterkolloquium (WP501)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Katrin Winkler
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Masterarbeit und Masterkolloquium (WP501)
Lehrende	Verschiedene Dozenten/-innen
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	Angeleitetes Erstellen der Masterthesis
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	20 ECTS-Leistungspunkte
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenzveranstaltung: 7,5 Stunden</li> <li>▪ Online-Kurs, Übungen und schriftl. Leistungen außerhalb der Präsenzveranstaltungen: 0 Stunden</li> <li>▪ Vor-/Nachbereitung der Veranstaltungen: 10 Stunden</li> <li>▪ Prüfungsvorbereitung und Durchführung inkl. Hausarbeiten: 482,5 Stunden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamt: 500 Stunden</li> </ul>
Semester	5. Semester
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	1 Durchführung pro Jahr
Geplante Gruppengröße	15 – 30 Personen

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele Die Studierenden ...</p>	<p><b>(1) Wissen und Verstehen:</b> ...verfügen über ein tiefgreifendes Verständnis über die Grundlagen der wissenschaftlichen Arbeit. ...verfügen über einen Einblick in das Thema, die Vorgehensweisen und die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeit.</p> <p><b>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</b> ...können eine Problemstellung – praktischer oder theoretischer Natur – innerhalb eines begrenzten und definierten Zeitraums nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten.</p> <p><b>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</b> ...entwerfen Forschungsfragen. ...wählen konkrete Wege der Operationalisierung von Forschung und begründen diese. ...wählen Forschungsmethoden aus und begründen diese Auswahl. ...erläutern Forschungsergebnisse und interpretieren diese kritisch. ...treffen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen und reflektieren mögliche Folgen kritisch.</p> <p><b>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln &amp; Professionalität:</b> ...sind in der Lage sich sach- und fachbezogen mit Vertreterinnen und Vertretern unterschiedlicher akademischer und nichtakademischer Handlungsfelder über alternative, theoretisch begründbare Problemlösungen auszutauschen. ...sind in der Lage dazu, wissenschaftliche Inhalte kreativ zu präsentieren.</p>



## Modulhandbuch

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Masterarbeit muss zu einer zum Studiengang passenden fachlichen Aufgabenstellung angefertigt werden und wird von einer Dozentin / einem Dozenten, die / der an dem Studiengang direkt beteiligt ist, ausgegeben und betreut.</li> <li>▪ Den Studierenden ist Gelegenheit zu geben, für das Thema Vorschläge zu machen.</li> <li>▪ Erstellung einer Präsentation zur Masterarbeit</li> <li>▪ Präsentation der Masterarbeit</li> <li>▪ Diskussion der Arbeit im Plenum, geleitet durch den Vortragenden</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Verwendbarkeit in anderen Modulen / Studiengängen	Das Modul ist in seiner Verwendbarkeit nicht für andere Studiengänge der Professional School vorgesehen bzw. geeignet.
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre:	Vorlesungsunterlagen
Empfohlene zusätzliche Literatur:	Selbst recherchierte Literatur
<b>Prüfungsmodalitäten</b>	
Art und Umfang der Prüfung	Masterarbeit, benotet sowie Präsentation, benotet (15 – 45 Minuten)
Zeitpunkt der Prüfung	Am Ende dieses Moduls
<b>Benotung</b>	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	20 / 90